

[1804.] So eben ist erschienen und an diejenigen Handlungen, welche Novitäten annehmen, versandt worden:

The London Echo.

Eine Sammlung
echt englischer Redensarten,
welche im geselligen Leben vorkommen und die
man täglich hören kann, wenn man in London lebt.
Englisch und deutsch
zum Gebrauch für beide Nationen von
George Crabb.

Nach der 8. Londoner Auflage herausgegeben.
8. geheftet 20 Ngr (16 gr).

Wir bitten die löbl. Handl., welche keine Novitäten annehmen, Exemplare zu verlangen. Herr Georg Wigand in Leipzig liefert für unsere Rechnung aus, sowie Hrn. Kaulfuss Wwe. Prandel & Co. in Wien für Oestreich.
Verlags-Magazin in Leipzig und Pesth.

[1805.] Durch Ankauf einer kleinen Anzahl Exemplare von:
Tombleson's Ansichten des Rheins, vollständig in 2 Bänden, von Cöln bis Mainz und von Mainz bis zu den Quellen des Flusses mit 139 Stahlstichen, französischem oder englischem Texte und 1 Karte, kann ich das Exemplar für 3, 10 Ngr netto baar statt Ldprs. 10, ablassen; bei Abnahme von 12 Exemplaren auf einmal das 13. frei.

F. C. Janssen in Dresden.

[1806.] **Höchstwichtige Neuigkeit!**

In meinem Verlage ist eben erschienen:

England wider O'Connell

oder

der Westproceß von G.

Verfasser der Antwort eines Westphalen, Zeit u. Armuth, D! ihr Nationalisten etc.

..... das Reich
Ist auf dem Spiele. Außerordentliche Mittel
Erlaubt die dringende Gefahr.

gr. 8. Preis in Umschlag geheftet 7½ Ngr.

Alle diejenigen Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, bitte ich, ihren muthmaßlichen Bedarf zu verlangen.
Dortmund, den 1. März 1844.

C. E. Krüger.

[1807.] So eben ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen gesandt:

Die Leipziger Confessionsfrage.

Zur Verständigung
zwischen Kirche, Schule und Haus.

Ein Beitrag
zur Religionsgeschichte unserer Tage.
Mit den Actenstücken.
Preis 5 Ngr (4 gr).

Leipzig.

Gustav Brauns.

[1808.] Seit 6. Januar d. J. erscheinen wöchentlich zweimal:

Oesterreichische Blätter

für

Literatur und Kunst

herausgegeben von

Dr. A. A. Schmidl.

Diese neue Zeitschrift, welche sich bereits der regsten Theilnahme im Inlande erfreut, dürfte auch für das Ausland von höchstem Interesse sein, da sie den Beweis liefert, daß auch in Oesterreich die Gedankenfreiheit nicht so beschränkt wird, als man es von mehreren Seiten des Auslandes gerne glauben machen möchte, und daß auch in Oesterreich Regierung und Censur dem vernünftigen Fortschritt nicht entgegen sind. Der Jahrgang von 104 Nrn. kostet 10, 20 Ngr (10, 16 gr) oder halbjährlich 5, 10 Ngr (5, 8 gr), wofür es von jeder Buchhandlung geliefert werden kann. Exemplare des erschienenen Monats Januar stehen à Cond. à 20 Ngr (16 gr) netto zu Diensten, und bitten die Unterzeichneten, davon zu verlangen. Zu beziehen durch

Schaumburg & Comp. in Wien.

[1809.] Interessante Neuigkeit, die nur auf Verlangen versandt wird:

Die Frankfurter Reformfreunde, das moderne Judenthum und die neue Zeit. — Ein Beitrag zur Kritik religiöser u. socialer Zustände der Gegenwart. Von Albert Fränkel. (Circa 4 Bog. in gr. 8.)

Da dieses Schriftchen nicht pro Nov. versandt wird, so bitte ich um gef. Angabe des muthmaßlichen Bedarfs.

Leipzig, im März 1844.

Fr. E. Herbig.

[1810.] Durch Uebernahme einer größeren Parthie von:

Valerius Herberger's
evangelische Herz-Postille, enthaltend eine vollständige Sammlung von Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien, nebst einer Lebensbeschreibung des Verfassers. Neu herausg. von Pastor J. L. L. Tauscher. 7 Hefte. 4. Sorau 1840.

bin ich in den Stand gesetzt, dieselbe zu 1, 10 Ngr pr. Expt. mit 25 % Rab. zu erlassen und bitte meine Hh. Kollegen bei Bedarf gütigst, jedoch nur fest, zu verlangen.

Dresden, den 16. März 1844.

Justus Naumann.

[1811.] Am 1. März versandten wir in Folge der neuen Subscriptionseröffnung an diejenigen Handlungen, welche die Fortsetzung fest gebrauchen, die 3. Lieferung von

Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. 3. Abdruck.

Berlin, Anfang März 1844.

Duncker & Humblot.